

Kindergartenbeitrag

Beitrag von „Kauri“ vom 13. Dezember 2024 11:30

Hallo,

Ich hoffe ich habe den richtigen Bereich gewählt.

Ich habe eben mit der Frau gesprochen, die den Kindergartenbeitrag berechnet.

Dadurch habe ich erfahren, dass das Gehalt bei Beamte 10% Zuschlag bekommt. Und dieses neue Brutto berücksichtigt wird.

Ich habe 2023 erst 2 Monate gearbeitet, bin dann in den Mutterschutz gegangen und anschließend gab es Elterngeld. Da das Gehalt während des Mutterschutzes weitergezahlt wird, wusste die Frau nicht wie sie damit umgehen soll. Ich kann mich auch an keinen Brief oder andere Unterlagen erinnern, in denen dazu etwas steht.

Kann mir vllt einer weiterhelfen, wer zu berücksichtigene Betrag sich zusammensetzt?

Laut ihrer Rechnung kommt sie auf ein zu berücksichtigendes Brutto von fast 15000 mehr als die Steuererklärung gesagt hat.

Ich würde das gerne nachvollziehen können.

Danke

Falls es relevant ist, ich komme aus NRW

Beitrag von „sunshine_:-)“ vom 13. Dezember 2024 11:44

Meiner Erfahrung nach stimmt die Auskunft. Auf sämtliche (Brutto) Bezüge werden 10% aufgeschlagen, auch auf die aus der Zeit des Mutterschutzes. So ganz verstehe ich deine Frage aber nicht?!

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 13. Dezember 2024 11:54

Während Mutterschutz und ggf. Freistellung davor hast du weiterhin deine normalen Bezüge erhalten.

Elterngeld und andere

Lohnersatzleistungen gelten afaik auch als Einkommen.

Vielleicht erklärt das schon die Diskrepanz?

Der 10% Zuschlag folgt daraus, dass wir als Beamte keine Sozialabgaben zahlen müssen und ist so weit auch normal.

Dein Partner ist auch Beamter?

Ansonsten Bescheid abwarten, in Ruhe prüfen und ggf. widersprechen.

Beitrag von „Kauri“ vom 13. Dezember 2024 12:08

[Zitat von Dr. Rakete](#)

Während Mutterschutz und ggf. Freistellung davor hast du weiterhin deine normalen Bezüge erhalten.

Elterngeld und andere k

Lohnersatzleistungen gelten afaik auch als Einkommen.

Vielleicht erklärt das schon die Diskrepanz?

Der 10% Zuschlag folgt daraus, dass wir als Beamte keine Sozialabgaben zahlen müssen und ist so weit auch normal.

Dein Partner ist auch Beamter?

Ansonsten Bescheid abwarten, in Ruhe prüfen und ggf. widersprechen.

Alles anzeigen

Danke für die Rückmeldung, dass das Elterngeld auch berücksichtigt wird, hatte ich so nirgends gefunden und auch nicht gehört. Aber das wären ja schon die 15k Differenz.

Mein Mann ist kein Beamter.

Beitrag von „sunshine_-:)“ vom 13. Dezember 2024 12:39

Zitat von Dr. Rakete

Während Mutterschutz und ggf. Freistellung davor hast du weiterhin deine normalen Bezüge erhalten.

Elterngeld und andere k

Lohnersatzleistungen gelten afaik auch als Einkommen.

Vielleicht erklärt das schon die Diskrepanz?

Der 10% Zuschlag folgt daraus, dass wir als Beamte keine Sozialabgaben zahlen müssen und ist so weit auch normal.

Dein Partner ist auch Beamter?

Ansonsten Bescheid abwarten, in Ruhe prüfen und ggf. widersprechen.

Alles anzeigen

Ja, alle positiven Einkünfte (außer Kindergeld) sind Einkommen.